

Bundesweiter Warnstreik angestellter Lehrkräfte ab Dienstag

Beitrag von „Thamiel“ vom 26. März 2015 20:44

Zitat von Nettmensch

Das in der Dienstleistungsgesellschaft die Kunden direkter betroffen sind - Dienstleistungen lassen sich per Definition i.d.R. nicht auf Vorrat erbringen - ist aber wohl ein unsinniges Argument gegen einen Streik. Die Bahn streikt und die Kunden kommen nicht mehr weg (in den Urlaub oder zur Arbeit). Die Piloten oder Fluglotsen streiken und der Luftverkehr steht still - wodurch wichtige Geschäftstermine etc. flöten gehen. Die Ärzte streiken und Patienten die kein absoluter akuter Notfall sind bekommen ihren OP-Termin gestrichen.

Und das ist der Grund, wieso ich bei Unterricht nicht von Dienstleistung spreche. Denn bei der gibts einen engen zeitlichen Zusammenhang zwischen Leistung und Vergütung. Wenn die Piloten streiken steht der Luftverkehr still und zwar ab sofort. Wenn wir streiken, lernen kleine Kinder das Einmaleins nicht. Wann wird das sichtbar? Ganz rein theoretisch in Jahren, praktisch nie, weil wir gar nicht so lange streiken können, dass es bis dahin sichtbar bleibt. Jetzt klar, warum >90% der Erzieher monatelang streiken mussten, bis sich was regte?